

04-2024 - Stadträtin Hemsley im Austausch mit der Baugenossenschaft Hanau eG Wohnungsmangel ist und bleibt eines der größten Probleme.

Stadträtin Isabelle Hemsley hat der Baugenossenschaft Hanau eG einen Besuch abgestattet, um sich über die wichtigen Themen der Wohnungswirtschaft ausführlich zu informieren. Im Gespräch mit dem Vorstandsvorsitzenden Heiner Fritzsche, der Aufsichtsratsvorsitzenden Melanie Schimmelpfennig und ihrer Stellvertreterin, Monika Voigt, wurde sich über die aktuelle Lage der Genossenschaft, dem Großprojekt „Energetische Sanierung – Kopernikusstraße 22“, und über die generellen wohnungsbaupolitischen Herausforderungen ausgetauscht.



Auf dem Bild v.l.n.r.: Monika Voigt, Isabelle Hemsley, Heiner Fritzsche, Melanie Schimmelpfennig

Wohnraum, ob freifinanziert oder öffentlich gefördert ist dabei nicht nur ein Thema für Städte wie Berlin, München oder Hamburg, sondern auch für den Raum rund um Frankfurt, wie auch insbesondere bei uns in Hanau. „Aktuelle Themen, wie die Verteuerung der Baupreise, gestrichene bis unklare Förderungen oder erhöhte Anforderungen an das Bauen beschäftigen sowohl in ganz Deutschland als auch in Hanau Kommunalpolitik und Baugenossenschaften gleichermaßen“, betont Stadträtin

Isabelle Hemsley. Für Isabelle Hemsley ist es ein erklärtes Ziel, sich als Kommunalpolitikerin diesen wichtigen Themen zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger anzunehmen. Im weiteren Gespräch wurde dann deutlich, dass Isabelle Hemsley die Arbeit der Baugenossenschaften und Baugesellschaften in Hanau und auch anderen Orten absolut wertschätzt: „Die Bau- und Wohnungsgenossenschaften sind enorm wichtig, weil sie für Preisstabilität und Vertrauen im Wohnungsmarkt sorgen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten alle eine herausragende Arbeit“, und Hemsley weiter: „Ich mache mir allerdings Sorgen, weil steigende Mieten und Wohnungsknappheit dazu führen, dass immer mehr Menschen aus ihrer Nachbarschaft verdrängt werden. Deshalb müssen wir deutlich mehr Wohnraum schaffen. Da ist die gesamte Politik in Deutschland gefordert.“

Perspektivisch sieht Heiner Fritzsche die Genossenschaft Hanau sehr gut aufgestellt. Aktuell liegt der Schwerpunkt auf der energetischen Sanierung der Objekte und in Zukunft wird das Thema Verdichtung im Bestand in den Fokus genommen werden. Stadträtin Isabelle Hemsley begrüßt dieses Engagement und bedankt sich bei allen Beteiligten.

Abschließend war man sich einig, dass man durch ein gutes Miteinander hier noch viel erreichen kann und weiter im Austausch bleiben wird.